

JANUAR – JULI 2019

sci:nachbarschaftshaus

ANNA

Halbjahresprogrammheft mit Veranstaltungskalender

www.sci-moers.de



sci:moers
Wir gestalten soziale Ideen.

Wir gestalten soziale Ideen.



sci:moers

www.sci-moers.de

gemeinnützige Gesellschaft für Einrichtungen
und Betriebe sozialer Arbeit mbH

Geschäftsstelle:
Hanns-Albeck-Platz 2, 47441 Moers
Telefon 02841-9578-0
info@sci-moers.de



Mitglied in:





HERZLICH WILLKOMMEN IM SCI-NACHBARSCHAFTSHAUS!



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen und das Nachbarschaftshaus und seine Besucher können auf viele schöne Ereignisse und Angebote zurückblicken.

Besonders bunt und lebendig war „Das Fest der Nachbarn“, das europaweit am letzten Freitag des Monats Mai stattfindet und das auch bei uns generationenübergreifend gefeiert wurde.

Alle beteiligten Einrichtungen sowie die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zogen eine positive Bilanz und waren froh über diese Möglichkeit der Begegnung, die – ganz im Sinne eines friedlichen Zusammenlebens – realisiert wurde.

Ich freue mich schon sehr auf das erste Halbjahr des Jahres 2019, das uns hoffentlich viel Gutes bringen wird und wünsche mir, dass Sie auch in diesem Jahr wieder rege von den vielfältigen Angeboten des Hauses Gebrauch machen werden.

Herzliche Grüße

Jorge Escanilla Rivera
Leiter SCI-Nachbarschaftshaus



SCI-Nachbarschaftshaus
Annastraße 29a, 47441 Moers
Tel. 02841-8870527
nachbarschaftshaus@sci-moers.de
www.nachbarschaftshaus.scimoers.de

Bürozeiten:
Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr

INHALT

Niederländisch:	
Aus Liebe zur Sprache	4
■ Regelmäßige Treffs	6
St.-Josef-Krankenhaus:	
Nehmen Sie sich eine Auszeit!	8
Feste: Tag der Nachbarn 2019	9
■ Kurse	10
■ Workshops	13
NABU: Bildstarke Werbung für den Naturschutz	14
■ Vorträge	16
■ Service	17
■ Betreuung	18
Bergbau:	
Der Letzte macht das Licht aus	20
■ Ausstellungen	22

TAGUNGEN UND SEMINARE

Das SCI-Nachbarschaftshaus bietet ausschließlich zu Bildungszwecken Räumlichkeiten für Veranstaltungen an. Neben einem rund 100 qm großen Veranstaltungssaal, der Raum für 80 bis 120 Personen bietet, stehen zwei kleinere Räume mit Computern, Beamern und Whiteboards zur Verfügung. Flipcharts, Stellwände und ein Medienkoffer vervollständigen unsere Ausstattung.

Rufen Sie uns einfach an oder kommen Sie vorbei und werfen Sie einen Blick in die Räume!



AUS LIEBE ZUR SPRACHE

Jeden Dienstag treffen sich im SCI-Nachbarschaftshaus Interessierte, um sich auf Niederländisch auszutauschen.

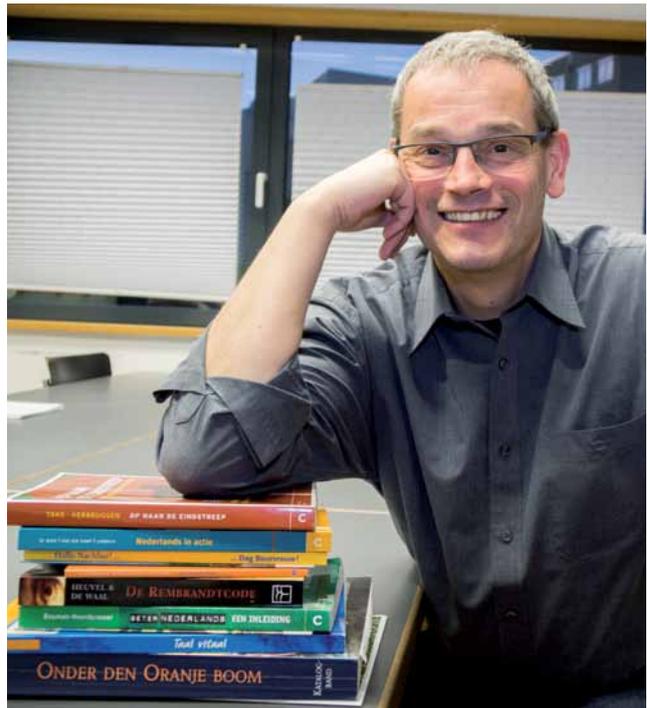
„Hoe gaat het met je?“ – „Wie geht es Dir?“ Fragen wie diese sind es, die die Teilnehmer des Niederländisch-Stammtischs sich jeden Dienstagabend gegenseitig im SCI-Nachbarschaftshaus stellen. Die insgesamt vier Teilnehmer antworten sich dann auf Niederländisch auf diese Fragen, sprechen über ihr Wochenende oder über ihren Urlaub. Ein Niederländer selbst ist bei dem Stammtisch zwar nicht dabei; die Stammtisch-Teilnehmer sprechen aber alle Niederländisch, weil sie mal VHS-Kurse im Niederländischen belegt oder in den Niederlanden studiert haben. Seit mehreren Jahren schon nutzen die Stammtisch-Teilnehmer für ihre Treffen das Nachbarschaftshaus, das der SCI ihnen dafür kostenlos zur Verfügung stellt.

Josef Winkler ist Stammtisch-Teilnehmer der ersten Stunde. Er erklärt, wie es zustande kam, dass die Treffen im SCI-Nachbarschaftshaus stattfinden: 2004 hatte Winkler einen Niederländisch-Kurs bei der VHS Moers belegt. „Es wurden aber erst immer weniger Teilnehmer – und am Ende fand der Kurs gar nicht mehr statt.“ Die Dozentin suchte aber eine Möglichkeit, den Kurs fortzusetzen. Sie fragte beim Nachbarschaftshaus nach, ob er dort stattfinden könnte. Und das klappte schon bald. Allerdings zog die Kursleiterin irgendwann um, in eine andere Stadt. Die Teilnehmer aber trafen sich weiterhin im Nachbarschaftshaus. Als der Kurs im Nachbarschaftshaus stattfand, war er also gar kein Kurs mehr, sondern ein „Niederländisch-Stammtisch“. Man kann ihn auch ganz kostenlos besuchen. „Wir sind sehr froh darüber, dass wir die Möglichkeit haben, im Nachbarschaftshaus einen Raum kostenlos nutzen zu können“, meint Winkler.

Es sei ja durchaus schwierig, sich immer privat zu treffen und abzuschätzen, ob genügend Platz vorhanden ist. Beim Kurs im Nachbarschaftshaus dagegen ist immer genug Platz für Niederländisch-Interessierte. Außerdem gibt es einen festen Termin, für den keine Absprachen erforderlich sind.

Trifft sich der Stammtisch im Nachbarschaftshaus, steht immer der Spaß im Vordergrund. Und wenn mal jemand etwas nur auf Deutsch sagen kann, ist das auch nicht so schlimm: „Wir sind da nicht so streng“, sagt Josef Winkler mit einem Schmunzeln. Dennoch korrigieren sich die Teilnehmer gegenseitig, wenn sie feststellen, dass jemand ein niederländisches Wort falsch ausspricht. Außerdem lesen sie sich gegenseitig etwas aus Büchern vor, um die Sprache zu trainieren. Und sie wiederholen ab und zu die Grammatik. Geschrieben wird bis jetzt noch nicht. „Das wäre aber eine Idee, das auch mal zu machen“, so Winkler.

Über die Jahre sind aus dem Stammtisch auch Freundschaften untereinander entstanden. Auch mit zwei ehemaligen



Thomas Ohl und Josef Winkler (rechts) suchen noch Mitstreiter.

Teilnehmern, die den Niederländisch-Stammtisch nicht mehr besuchen, hält Josef Winkler noch Kontakt.

Warum Josef Winkler Niederländisch lernen wollte, erklärt er so: Als er wegen der Arbeit von Winterberg nach Kamp-Lintfort in die Nähe der niederländischen Grenze zog, wollte er wenigstens verstehen können, was auf den niederländischen Straßenschildern zu lesen ist. Deswegen besuchte er damals den Kurs bei der VHS Moers und wollte weitermachen, als dieser auslief. So kam er ins Nachbarschaftshaus.

Winkler kann sich gut vorstellen, mit den anderen Teilnehmern mal gemeinsam in die Niederlande zu fahren, zum Beispiel im Frühling, um sich die Tulpen im Keukenhof anzuschauen.

Für die Stammtisch-Treffen werden weitere Teilnehmer gesucht, gerne auch Niederländer. Die jetzigen Teilnehmer sind im Alter von 40 bis 60 Jahren. „Es ist aber egal, wie alt jemand ist – jeder ist willkommen!“, so der 55-jährige Winkler.

Wer mal vorbeischaun und herausfinden möchte, ob das Treffen etwas für ihn ist, kann das dienstags (außer in den Ferien) ab 17 Uhr im Nachbarschaftshaus an der Annastraße 29. Das Treffen dauert ungefähr eine Stunde. Da immer mal wieder Treffen ausfallen oder verschoben werden, ist es aber ratsam, sich vorab bei Josef Winkler (Tel. 0171-4445236) oder beim Leiter des Nachbarschaftshauses Jorge Escanilla Rivera (Tel. 8870527) zu erkundigen.

REGELMÄSSIGE TREFFS

CAFÉ FÜR JEDES ALTER

T010119

Ab dem 15.01.2019 öffnet das Seniorencafé seine Türen wieder alle 14 Tage im SCI-Nachbarschaftshaus. Die Besucherinnen und Besucher des Hauses und die Bewohner aus der Nachbarschaft freuen sich über dieses Angebot, das außer Kaffee und Kuchen viel Raum für Kommunikation bietet. Die Verantwortlichen gehen thematisch vor. Im Sommer organisieren sie das Eiscafé, im Oktober wird das Oktoberfest gefeiert und im Herbst gibt es selbstgemachte Waffeln. Ein sinnvolles, geselliges Angebot. Jeder ist herzlich willkommen!

- 📅 jeden 2. Dienstag
ab dem 15.01.2019
- 🕒 14:00 - 17:00 Uhr

OFFENER SPIELE-NACHMITTAG FÜR ERWACHSENE

T020119

Jeden Mittwoch (mit Ausnahme der Feiertage) von 14 bis 17 Uhr trifft sich unsere Spielgruppe im SCI-Nachbarschaftshaus. Es werden neue Mitspielerinnen und Mitspieler eingeladen. Besonders Skat-Spielerinnen werden dringen gesucht! Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

- 📅 mittwochs (außer Feiertage)
ab dem 09.01.2019
- 🕒 14:00 - 17:00 Uhr

BASTELN FÖRDERT DIE KREATIVITÄT

T030119

Edith Hartkopf-Nagel ist eine echte Künstlerin und schafft es, aus jedem Stoff etwas Schönes zu machen. Gebastelt wird jeden Mittwoch mit der Unterstützung von ihr und Janina Hiller. Das Angebot ist eine Ergänzung des Cafés „ANNAs Möhrenpick“. Es werden dort unter anderem Dekoartikel gebastelt. Ein sehr kreatives Treffen für Jung und Alt.

- 📅 mittwochs
ab dem 09.01.2019
 - 🕒 14:00 Uhr
- Leitung: Edith Hartkopf-Nagel
und Janina Hilla

FRÜHSTÜCKSGRUPPE FÜR JEDES ALTER

T040119

Das Frühstück ist – für uns als Gruppe – ein spannendes Treffen und dient der Kommunikation. Mitmachen können alle Menschen, die zwanglos in geselliger Runde und vor allem nicht alleine frühstücken wollen. In gemütlich-entspannter Runde treffen wir uns jeden Donnerstag zu einem Frühstück in einem barrierefreien Gebäude wie dem SCI-Nachbarschaftshaus. Wir schaffen einen sozialen Raum, in dem wir uns sorgenfrei treffen können. Zu diesem Frühstück sind alle eingeladen.

- 📅 donnerstags
ab dem 10.01.2019
 - 🕒 08:30 - 10:00 Uhr
- Lebensmittelumlage:
3,50 Euro/Person

STAMMTISCH NIEDERLÄNDISCH

T050119

An diesen Terminen treffen sich alle, die sich gerne auf Niederländisch austauschen möchten. Ein Angebot für Menschen, die mit der niederländischen Sprache so weit vertraut sind, dass sie sich an einer Unterhaltung beteiligen können.

- 📅 dienstags
(außer in den Ferien)
 - 🕒 ca. 17:00 - 18:00 Uhr
- Zielgruppe: Fortgeschrittene

DIE GRUPPE DER PHILOSOPHEN

T060119

Unsere Gruppe trifft sich in den Monaten Februar und März zu einem gedanklichen Austausch über die philosophische Lebenskunst. Zuletzt haben wir zusammen das Buch „Denken hilft! Philosophische Anstöße für heute“ von Katharina Ceming gelesen und über ihre Ausführungen zu der Frage diskutiert, was ein gutes Leben ausmacht und wie es zu erlangen ist. Über welches Buch und welchen Autor wir ab Februar sprechen wollen, werden wir gemeinsam beim ersten Treffen 2019 entscheiden. Wenn Sie sich für die philosophische Lebenskunst interessieren, sind Sie herzlich zu unseren Treffen eingeladen.

- 📅 **mittwochs**
ab dem 06.02.2019
- 🕒 **18:00 - 19:30 Uhr**

NABU-AKTIVENTREFFEN

T070119

An jedem 4. Dienstag im Monat (mit Ausnahme der Sommerferien) treffen sich um 19.30 Uhr die Aktiven der NABU-Ortsgruppe Moers/Neukirchen-Vluyn im SCI-Nachbarschaftshaus. Wir planen anstehende Arbeiten oder Termine und notwendige Schritte bei aktuellen Projekten. Außerdem tauschen wir uns über abgeschlossene Arbeiten aus. Jeder, der Interesse an der Mitarbeit beim NABU hat oder sich erst einmal informieren möchte, ist herzlich willkommen. Kommen Sie einfach vorbei und schließen Sie sich uns an.

- 📅 **4. Dienstag im Monat**
(außer in den Sommerferien)
- 🕒 **19:30 Uhr**

Das SCI-Nachbarschaftshaus – Von Nachbarn für Nachbarn



ALLE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

Deutsche und Albaner, Russlanddeutsche und Marokkaner, Türken und Kurden, Spanier und Portugiesen – aus welchem Land auch immer Sie stammen, welchen Pass auch immer Sie haben: Das Team des Nachbarschaftshauses heißt Sie stets willkommen! Wir sprechen nicht alle Sprachen, aber wir versuchen, alle Gäste zu verstehen. Das gilt für die Menschen aus über 60 Nationen, die in der Mattheck und im Josefsviertel wohnen. Das gilt aber auch für alle Generationen: von den Kindern über die Jugendlichen bis hin zu den Senioren. Kommen Sie einfach einmal zu uns und machen Sie sich Ihr eigenes Bild!



ST. JOSEF KRANKENHAUS
GMBH MOERS



NEHMEN SIE SICH EINE AUSZEIT!

Das neue Bistro im St.-Josef-Krankenhaus

Nach knapp einem Jahr Planungs- und Bauzeit ist die neue Cafeteria im Untergeschoss des Krankenhauses fertig geworden und erstrahlt im neuen Glanz. Nun die Gretchenfrage: Wie soll die Cafeteria heißen? Einfach „Cafeteria“ klingt zu langweilig, Namen wie „Stube“ oder „Salon“ passen nicht. Um den passenden Namen zu finden, haben wir um die Hilfe unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch der Patientinnen und Patienten bzw. Besucherinnen und Besucher gebeten. Jeder konnte seinen Namensvorschlag einreichen. Ungefähr 250 Vorschläge sind eingegangen und das Entscheidungsgremium hatte die Qual der Wahl. Es wurde beraten und beraten und zu guter Letzt der Name „Auszeit“ gewählt.

Auszeit, das ist eine Auszeit für die Mitarbeiter während ihrer Arbeitszeit; Auszeit, das kann für die Patienten eine Auszeit während des stationären Aufenthaltes bedeuten, für die Bevölkerung einfach eine Auszeit zum Frühstück, zum Mittagessen oder Kaffee trinken. Das helle und freundliche Ambiente des neuen Bistros lädt geradezu zu einer Pause ein.

Der Name „Auszeit“ stand auf einigen Vorschlagszetteln. Den ausgelosten Gewinnern gratulierte Geschäftsführer Ralf H. Nennhaus gemeinsam mit Uwe Fließ, dem Regionalleiter des Caterers Rebonal, Gastronomiebetriebsleiter Markus Schmidt und Daniela Müller, Leiterin der Cafeteria. Die Gewinner freuten sich über Verzehr- und Massagegutscheine sowie das Gesellschaftsspiel der Stadt Moers.

Das neue Bistro ist für alle geöffnet (montags bis freitags von 7.30 bis 18 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 11.30 bis 18 Uhr) und bietet wochentags ein Frühstücksbuffet, jeden Mittag einen Mittagstisch mit frischem Salatbuffet. Nachmittags gibt es Kaffee und leckeren Kuchen.

Besonders für „eilige“ Mittagsgäste ist das Bistro Auszeit eine gute Alternative. Kein langes Warten auf den Kellner zur Bestellung, kein langes Warten auf das bestellte Gericht und auch kein Warten auf die Rechnung. Einfach das gewünschte Essen selbst aussuchen, an der Kasse bezahlen und dann kann man es sich schmecken lassen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie Ihre „Auszeit“!

AUF DIE GEMEINSCHAFT

Das Nachbarschaftshaus beteiligt sich am 24. Mai 2019 wieder am „Tag der Nachbarn“

Die Idee ist bestechend einfach: An einem bestimmten Tag im Jahr treffen sich die Menschen eines Viertels, um gemeinsam zu feiern. Dabei spielt es keine Rolle, welche Herkunft sie haben, wie alt sie sind oder aus welcher sozialen Schicht sie stammen. Denn an erster Stelle steht die Gemeinschaft.

Dieser Gemeinschaftsgedanke ist es, den der SCI Moers teilt. Deshalb beteiligt er sich auch 2019 wieder am „Tag der Nachbarn“ und lädt dazu die Bewohner des MaJo-Viertels sowie alle anderen Interessierten ein, wieder gemeinsam zu feiern.

Für diesen besonderen Tag denken sich der SCI Moers und vor allem das SCI-Nachbarschaftshaus an der Annastraße, natürlich gemeinsam mit den Nachbarn, spaßige (Mitmach-) Aktionen aus, damit für jeden etwas geboten ist. Angefangen über Zaubervorfürungen über Kinderschminken bis hin zu kulinarischen Angeboten, bei denen die Gäste den Geschmack zahlreicher verschiedener Kulturen erleben können.

Das Ziel des „Tages der Nachbarn“ ist folgendes: Nachbarn sollen miteinander ins Gespräch kommen, sich kennenlernen und vielleicht sogar Freundschaften knüpfen.

Alle Interessierten sind jedenfalls herzlich zum Mitfeiern eingeladen und können sich den Termin schon mal fett im Kalender anstreichen!

Die Idee für den „Tag der Nachbarn“ (auch „Fest der Nachbarn“ genannt) geht auf den „European neighbours day“ zurück – ein Fest, das seit 1999 jedes Jahr europaweit am letzten Freitag im Mai gefeiert wird. Den Gedanken dieses europäischen Nachbarschaftsfestes will der SCI mit dem „Fest der Nachbarn“ in Moers bekannter machen. In Deutschland ruft NebenAn.de dazu auf, sich an Nachbarschaftsfesten zu beteiligen. NebenAn.de ist das größte soziale Netzwerk für Nachbarn in Deutschland.



KURSE

Alle Kurse mit dem Logo **sci:moers**  werden von der SCI Moers gGmbH in Kooperation mit der Paritätischen Akademie NRW durchgeführt.

DEUTSCHE SPRACHE UND ORIENTIERUNGSHILFE FÜR AUSLÄNDISCHE FRAUEN (MIT KINDERBETREUUNG) K010218

Der Kurs richtet sich an Frauen aus verschiedenen Nationen, die die deutsche Sprache erlernen möchten. In diesem Kurs wird in einer kleinen Gruppe neben der deutschen Sprache mit vielfältigem didaktischen Material auch Orientierungshilfe für das Leben in Deutschland vermittelt. Die Kursteilnehmerinnen erlernen im sprachausbildenden Teil sowohl Redewendungen für den Alltag als auch die Grammatik. Im lebensnahen Orientierungsteil werden Hilfestellungen zu wesentlichen Themen des Lebens in der deutschen Gesellschaft – wie Rechtsordnung, Kultur oder Behördengänge gegeben.

sci:moers 

Die Frauenkurse werden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert.



- 📅 Montag bis Freitag
ab dem 07.01.2019
vormittags (Anfänger):
🕒 09:00 – 11:00 Uhr
Leitung: Kathrin Püster-Hassan
nachmittags (Fortgeschrittene):
🕒 15:00 – 17:00 Uhr
Leitung: Nicole Swoboda
Tel. 02841-8870527
Kosten: kostenfrei
Anmeldung erforderlich!

NIEDERLÄNDISCH FÜR ANFÄNGER MIT VORKENNTNISSEN K020218

Dieser Kurs richtet sich an Freunde der Niederlande mit leichten Vorkenntnisse in der Sprache. Wer sich im Niederländischen in einfachen Alltagssituationen zurechtfindet und kleine Texte lesen kann, wird in „gezelliger“ Runde sein Wissen vertiefen können. Wir lesen und sprechen über aktuelle und interessante Sachen, die Land und Leute betreffen. Damit üben wir u. a. leichte Konversationen. Als Grundlage dient das Buch „Welkom! neu“ A1-A2, ab Kapitel 9, Klett-Langenscheidt-Verlag.

- 📅 mittwochs
Block 1: 09.01. – 10.04.2019
Block 2: 08.05. – 10.07.2019
🕒 19:30 – 21:00 Uhr
Leitung: Kathrin Püster-Hassan
Tel. 02841-8870527
Kosten: 40,- Euro (Block 1)
30,- Euro (Block 2)
Anmeldung erforderlich!

BEWEGUNG DURCH TANZ FÜR SENIOREN K030218

„Bewegung durch Tanz“ richtet sich an aktive ältere Erwachsene, die ihren Körper trainieren und ihrer Gesundheit etwas Gutes tun möchten. Mit Musik und Nachahmung werden die Grundschriffe und erste Figuren der Standardtänze erlernt, Gymnastik- und Ausdauerübungen mit Musik trainiert. Der Kurs hält Menschen fit und außerdem wird die Gesundheit durch Tanzen gefördert. Vorkenntnisse oder Tanzpartner sind nicht erforderlich.

- 📅 montags
Kurs 1: 07.01. – 08.04.2019
Kurs 2: 29.04. – 08.07.2019
🕒 11:00 – 12:00 Uhr
Kosten: 15,- Euro je Kursblock

sci:moers 

FITTE FRAUEN!

K040218

Dieser Kurs richtet sich an alle Frauen, die für den Alltag und für den Beruf fit sein wollen. Insbesondere Frauen sind häufig durch die Doppelbelastung Familie und Beruf sehr gestresst und berichten von Verspannungen, insbesondere im Wirbelsäulenbereich. Daher werden Methoden der Stressbewältigung erlernt. Unter Einsatz von Musik werden alle Körperteile koordiniert bewegt, um die Entspannung zu fördern. Diese Methode der tänzerischen Bewegungen ist auch sehr effektiv bei Verspannungen oder Rückenschmerzen.

- 📅 Kurs 1 und 2: montags
07.01. – 08.04.2019 und 29.04. – 08.07.2019
 - 🕒 10:00 – 11:00 Uhr (Kurs 1)
 - 🕒 19:00 – 20:00 Uhr (Kurs 2)
 - 📅 Kurs 3: mittwochs
09.01. – 10.04.2019 und 08.05. – 10.07.2019
 - 🕒 19:30 – 21:00 Uhr
 - 📅 Kurs 4: freitags
11.01. – 11.04.2019 und 03.05. – 12.07.2019
 - 🕒 10:45 – 11:45 Uhr
- Leitung: Oxana Lammert und Olga Huber
Kosten: 15,- Euro je Kursblock
Anmeldung erforderlich!

FITTE NACHBARN!

K050218

Den TeilnehmerInnen werden Gymnastik- und Ausdauerübungen gezeigt, die sie in ihren Alltag leicht integrieren können. Die kleinen Bewegungseinheiten sollen dazu dienen, die TeilnehmerInnen fit und mobil zu halten. Durch die mobilitätserhaltenden Übungen wird den TeilnehmerInnen eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft erleichtert und ermöglicht. Mobilität heißt, an multiplen Aktivitäten in verschiedenen Gesellschaftsbereichen partizipieren zu können. Der Kursleiter steht außerdem immer für Auskünfte zu speziellen individuellen Problemen zur Verfügung. Die Gemeinschaft liegt uns besonders am Herzen!

- 📅 Kurs 1 und 2: montags
07.01. – 08.04.2019 und 29.04. – 08.07.2019
 - 🕒 15:00 – 16:00 Uhr
 - 📅 Kurs 3 und 4: mittwochs
09.01. – 10.04.2019 und 08.05. – 10.07.2019
 - 🕒 10:00 – 11:00 Uhr
- Leitung: Helmut Hacker
Kosten: 15,- Euro je Kurs
Anmeldung erforderlich!

sci:moers  DER PARITÄTISCHE
PARITÄTISCHE AKADEMIE NRW

EDV FÜR ANFÄNGER

K060218

Der EDV- und Internetkurs für Anfänger soll den effektiven Umgang mit Software, das Suchen von Dateien im Internet und das sichere Downloaden vermitteln. Der Kursleiter geht auf individuelle Fragen und Wünsche ein und es wird bedarfsorientiert gearbeitet. Grundkenntnisse sollen erlernt und gesichert werden. Nur durch ein ständiges Anwenden werden die Grundkenntnisse nicht vergessen. Weiterhin geht es darum, die TeilnehmerInnen zu sicheren Nutzern des PCs und des Internets zu machen und somit einen Weg zur Eigenständigkeit in diesem Bereich zu ebnet. Gelernt wird mit neuem Laptop und Betriebssystem Windows 7.

- 📅 donnerstags
Kurs 1: 10.01. – 11.04.2019
Kurs 2: 02.05. – 11.07.2019
 - 🕒 08:30 – 10:00 Uhr
- Kosten
Kurs 1: 45,- Euro (21 Std.)
Kurs 2: 35,- Euro (13,5 Std.)
Leitung: André Salai-Swoboda
Anmeldung erforderlich!

sci:moers  DER PARITÄTISCHE
PARITÄTISCHE AKADEMIE NRW

LIEDERGARTEN (FÜR KINDER VON 1,5 – 4 JAHREN) K070218

Im Liedergarten werden die Kinder durch Singen, Tanzen und das Ausprobieren erster Instrumente in die Welt der Musik eingeführt. Rhythmus und Motorik werden geschult. Die Musik spricht wie kaum ein anderes Medium Sinne, Körper, Gefühl, Verstand und Kreativität gleichermaßen an. Studien belegen: Singen und Musizieren steigert die Konzentrationsfähigkeit und die Intelligenz von Kindern und verbessert deren Sozialverhalten und Kommunikationsfähigkeit. Außerdem stärkt Singen das Immunsystem und macht gute Laune. Auch ist der Liedergarten eine Möglichkeit für ein Elternteil und das Kind, innerhalb des Kurses über ein völlig anderes Medium in Kontakt zu treten. Das stärkt die Bindungsfähigkeit und die Eltern-Kind-Beziehung.

sci:moers  DER PARITÄTISCHE
PARITÄTISCHE AKADEMIE NRW

- 📅 dienstags
08.01. – 09.04.2019 und
30.04. – 09.07.2019
- 🕒 15:00 – 15:45 Uhr
- Kosten: 30,- Euro je Block
- Leitung: Ute Dresler
- Anmeldung erforderlich!

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG K080218

Kinder können nach Belieben mit oder auch ohne Begleitung teilnehmen. Die ausgebildete Musikpädagogin Ute Dresler leitet die Gruppe und begleitet den Unterricht am Klavier und anderen Instrumenten. Wir werden zusammen singen und tanzen, kleine Rhythmusübungen machen und die ersten Musikinstrumente kennenlernen. Gerne können Sie auch kurzfristig in den Kurs einsteigen.

sci:moers  DER PARITÄTISCHE
PARITÄTISCHE AKADEMIE NRW

- 📅 dienstags
08.01. – 09.04.2019 und
30.04. – 09.07.2019
- 🕒 16:00 – 16:45 Uhr
- Kosten: 30,- Euro je Block
- Leitung: Ute Dresler
- Tel. 02841-8870527
- Anmeldung erforderlich!

INDIVIDUELLER NÄHKURS K090218

Der Nähkurs im SCI-Nachbarschaftshaus ist sozialraumorientiert. In erster Linie wird das Ziel verfolgt, Frauen im Alltag zu unterstützen. In dem Kurs wird die Rolle der Frau in der modernen, sich verändernden Gesellschaft thematisiert. Alltägliche frauenspezifische Themen werden besprochen. Die oftmals fehlende Anerkennung der Tätigkeiten und der Leistung der Frauen führt oft zu mangelndem Selbstbewusstsein. Mit Hilfe einer erfahrenen und kompetenten Modedesignerin als Kursleiterin wird die Kreativität als Medium genutzt, das Selbstbewusstsein der Frauen zu stärken. In diesem Kurs können die Frauen Kleider, Hosen, Röcke usw. nähen. Auch Kinderkleidung oder Accessoires können angefertigt werden. Anfängerinnen würden wir raten, mit einem einfachen Schnitt zu beginnen.

Mitzubringen sind: Schnitt, Stoff, passendes Garn, evtl. Knöpfe/Reißverschluss/Gummiband, Geodreieck, Bleistift, Radiergummi, Kreide, Schneiderschere, Stecknadeln, Nähnadeln, Maßband.

sci:moers  DER PARITÄTISCHE
PARITÄTISCHE AKADEMIE NRW

- 📅 Kurs 1: montags
07.01. – 08.04.2019 und
29.04. – 08.07. 2019
- 🕒 19:30 – 21:30 Uhr
- Kosten: 40,- Euro
- 📅 Kurs 2: mittwochs
09.01. – 10.04.2019 und
08.05. – 10.07.2019
- 🕒 09:30 – 12:00 Uhr
- Kosten: 50,- Euro
- Leitung: Violetta Musolf
- Tel. 02841-8870527
- Anmeldung erforderlich!

WORKSHOPS

FRÜHLINGSBOTE HANDGENÄHTER VOGEL – EIN WORKSHOP FÜR NÄHANFÄNGER/INNEN

W010218

Wir nähen einen 10 cm großen Frühlingsvogel, füllen ihn mit Watte und sticken das Gesicht. Zum Schluss nähen wir einen Ast an den Körper und binden Bändchen um den Hals. Fertig ist der Frühlingsvogel auf dem Ast! Gerne können mehrere Vögel gefertigt werden, solange die Zeit reicht.

Mitzubringen sind:

- kleine Stoffstücke (etwa 15 x 30 cm insgesamt) für Körper, Flügel und Brust
- Bändchen für den Hals (25 cm lang)
- Füllwatte (ca. eine Hand voll pro Vogel)
- Schere, Stecknadeln, Bleistift, Stick- oder Stopfnadel
- Nähnaedel (Nähmaschine optional, nicht zwingend notwendig)
- Garn (passend zum Stoff)
- leichter Ast (ca. 15 cm lang)

📅 Samstag, 09.03.2019

🕒 10:00 – 13:00 Uhr

Kosten: 15,- Euro

Leitung: Violetta Musolf

Tel. 02841-6079300

Teilnehmerzahl: 3 – 6 Personen

Anmeldung erforderlich!

UPCYCLING: KISSEN-STERN AUS EINER ALTEN JEANS – EIN WORKSHOP FÜR NÄHANFÄNGER/INNEN

W020218

Im Workshop wird ein trendiges Sternkissen aus alter Jeans zugeschnitten und in Patchwork-Art genäht. Anschließend wird es mit Watte gefüllt. Ein Schmuckstück für jedes Haus.

Mitzubringen sind:

- eine Jeans in Erwachsenengröße (Beinbreite min. 17 cm)
- Füllwatte (ca. 500 g)
- Nähmaschine
- Schere, Maßband, Stecknadeln, Auftrenner, Kreide

📅 Samstag, 11.05.2019

🕒 10:00 – 13:00 Uhr

Kosten: 15,- Euro

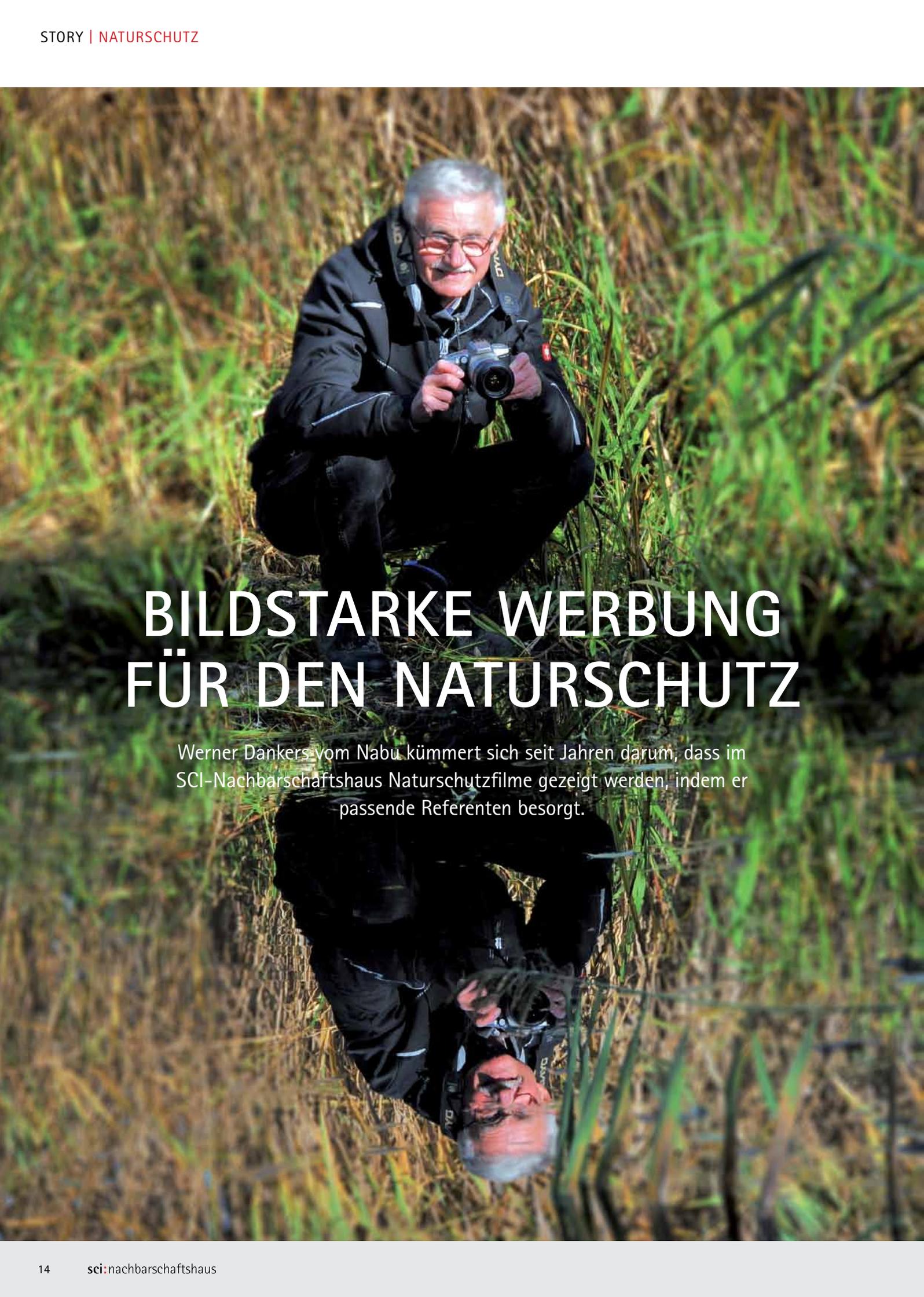
Leitung: Violetta Musolf

Tel. 02841-6079300

Teilnehmerzahl: 3 – 6 Personen

Anmeldung erforderlich!





BILDSTARKE WERBUNG FÜR DEN NATURSCHUTZ

Werner Dankers vom Nabu kümmert sich seit Jahren darum, dass im SCI-Nachbarschaftshaus Naturschutzfilme gezeigt werden, indem er passende Referenten besorgt.

„Naturschutz ist ein sehr wichtiges Thema, das auch immer wichtiger wird, weil wir zu oberflächlich mit der Natur umgehen“, warnt Werner Dankers von der Nabu-Ortsgruppe Moers/Neukirchen-Vluyn. Dazu nennt Dankers mehrere Beispiele: Die Landwirtschaft gehe zu großzügig mit Insektiziden um. Dadurch sterben Insekten. Und wenn's weniger Insekten gibt, gibt's auch weniger Vögel, weil sie keine Nahrung mehr finden. Außerdem werde die Umwelt mit zu viel Verkehr und durch zu viel Plastik verpestet. Damit die Menschen wieder bewusster mit der Umwelt umgehen, zeigt der Nabu unter anderem Naturschutzfilme im SCI-Nachbarschaftshaus.

In diesen Naturschutzfilmen wird über verschiedene Naturschutz-Gebiete berichtet, weltweit, aber auch in Deutschland oder in den benachbarten Niederlanden. „Wenn ein Film über die Maasduinen gezeigt wird, begeben sich auch viele, die den Film gesehen haben, mal dorthin“, so Dankers.

Zu den Vorstellungen kommen rund 20 bis 30 Interessierte ins SCI-Nachbarschaftshaus, das seit Jahren für die Filmvorführungen kostenlos einen Raum zur Verfügung stellt. Die Besucher sind aber, wie Werner Dankers, meist ebenfalls Mitglied im Nabu und im Schnitt über 60 Jahre alt. Werner Dankers würde sich daher wünschen, dass bei den Veranstaltungen auch mal Nicht-Mitglieder oder Jüngere vorbeischaun, die die Naturschutz-Themen weitertragen. „Aber auch die Referenten werden immer älter. Deshalb freuen wir uns immer, wenn sich



Draußen ist's für ihn am schönsten.

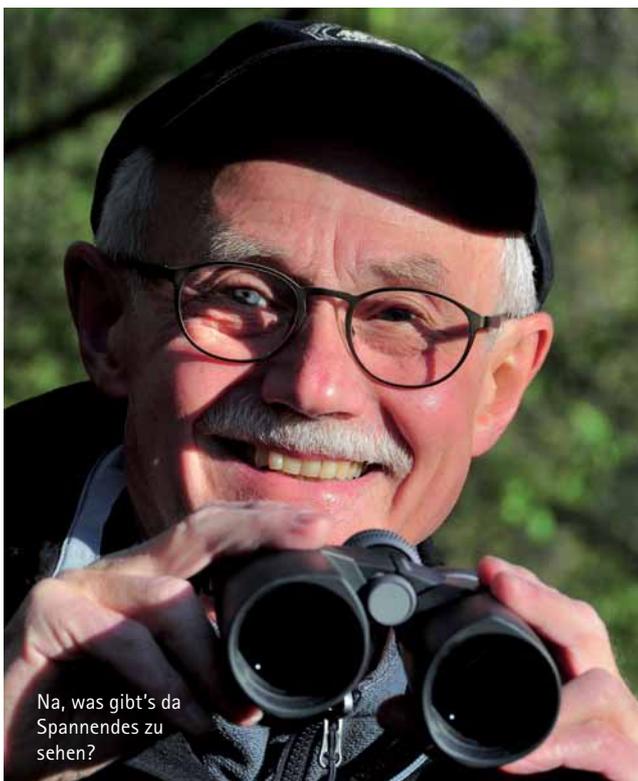
jemand bei uns meldet, der kostenlos einen Naturschutzfilm präsentieren möchte“, so Dankers.

Im Anschluss an die Filme können die Besucher den Referenten Fragen stellen, was die Besucher sehr rege nutzen. „Sie stellen zum Beispiel sehr interessierte Fragen zu bestimmten Vogelarten oder Insekten“, so Dankers.

Dankers selbst ist seit 2012 Mitglied im Nabu und koordiniert dort organisatorische Dinge. Wie der ehemalige Grundschullehrer zum Nabu kam, erklärt er so: Im Winter habe er beobachtet, wie Nabu-Mitglieder Weidenbäume zu Kopfbäumen geschnitten haben. Da habe er sie gefragt, ob sie bei der Arbeit noch Hilfe gebrauchen könnten. Und die Antwort war eindeutig: „Hilfe können wir immer gebrauchen“, antwortete jemand. „Eine Woche darauf war ich dann voll dabei“, so Dankers. Mittlerweile kümmert sich der 68-Jährige nicht nur darum, dass für die Naturschutzfilme im Nachbarschaftshaus Referenten gewonnen werden, sondern zum Beispiel auch um die Krötenrettung im Frühjahr in Neukirchen-Vluyn, bei der Helfer den Tieren über den Littardweg helfen.

Wer in Kontakt kommen möchte mit dem Nabu oder einen Naturschutzfilm im Nachbarschaftshaus anschauen möchte, kann das immer in den Monaten von Oktober bis März. Dann findet an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr eine kostenlose Vorführung statt. Der Eintritt für die ein- bis anderthalbstündigen Vorführungen ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Weitere Infos zum Nabu gibt's unter www.nabu-moers-neukirchen-vluyn.de



Na, was gibt's da Spannendes zu sehen?

VORTRÄGE

NABU

In Kooperation mit dem SCI-Nachbarschaftshaus zeigt die NABU-Ortsgruppe Moers/Neukirchen-Vluyn Dia- und Filmvorträge aus dem weiten Bereich der Natur. Jeden 2. Mittwoch im Monat von Oktober bis März findet ein Vortrag statt. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.



2 2. Mittwoch im Monat
von Oktober bis März
🕒 19:30 Uhr
Anspruchspartner: Werner Dankers
Tel. 02841-66468
Der Eintritt ist frei!

Spenden an den NABU können steuerlich abgesetzt werden.
Sparkasse am Niederrhein, IBAN: DE 02 3545 0000 1106 0049 95

„BORNEO“ – DIAVORTRAG VON DR. EBERHARD LANG

V010119



Dieser Vortrag möchte Sie in den feuchtheißen Regenwald von Borneo mit seinem unvorstellbaren Artenreichtum entführen. Dazu zählen auch viele endemische Arten wie die Nasenaffen und die Borneo-Zwergelöwen, aber auch zahlreiche Kannenpflanzen und Reptilien. Und wenn am Abend etwa drei Millionen Fledermäuse aus ihren Schlafhöhlen aufbrechen, um auf Nahrungssuche zu gehen, sind das unvergessliche Momente. Neben der vielfältigen Flora und Fauna werden aber auch Fotos vom Land und von den herzlichen Einwohnern das Bild über Borneo abrunden.

2 Mittwoch, 09.01.2019
🕒 15:00 - 17:00 Uhr

„BIOTOP FREUNDT“ – VORTRAG VON RENATE FREUNDT

V020119



In diesem Vortrag erfahren wir, wie die Eheleute Gerhard und Renate Freundt aus einer ehemaligen Ackerfläche ein einzigartiges Biotop geschaffen haben: Wir erleben die Geschichte eines Roggenackers in der Flürener Heide bei Wesel, auf dem durch viel Arbeit eine Landschaft entstanden ist, in der sich eine erstaunliche biologische Vielfalt ausbreiten konnte. Heute ist dieser ehemalige Acker ein strukturreicher Lebensraum mit mehr als 2000 blüten- und beerentragenden Wildsträuchern, einer riesigen Wildwiese und einem Trockenbereich mit Natursteinmauern. Vorgestellt werden uns viele Kostbarkeiten: Eidechsen, Insekten und Blumen – einschließlich einer Auswahl an Schmetterlingen.

2 Mittwoch, 13.02.2019
🕒 15:00 - 17:00 Uhr

„LIBELLEN UND KLEINGEWÄSSER AM UNTEREN NIEDERRHEIN“ – DIAVORTRAG VON DR. WILHELM PODLATIS

V030119



In diesem Vortrag werden 25 der hier vorkommenden Arten von Libellen in Ruhe und im Flug sowie in ihren Lebensräumen vorgestellt. Dabei wird über die Gefährdung und über den Artenrückgang von Libellen diskutiert, auch mit Bildern seltener heimischer Arten aus entfernten Regionen.

Mittwoch, 13.03.2019
 15:00 – 17:00 Uhr

SERVICE

TRAMP-BIBLIOTHEK

Ein Buch mitbringen, ein anderes Buch mitnehmen. Bücher entleihen ohne unnötige Bürokratie, eine gute Idee, um das Lesen auf kurzem Wege zu ermöglichen. Zum Schmökern sind Sie herzlich eingeladen!

Entleihmöglichkeit während der Öffnungszeiten des SCI-Nachbarschaftshauses

SCHWARZES BRETT

In unserem Café-Bereich hängt ein „Schwarzes Brett“. Hier haben Sie die Möglichkeit, Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, oder Dinge, die Sie suchen, kostenlos auszuhängen und anderen anzubieten!

HAUSAUFGABENHILFE

Mit dieser gemeinnützigen Idee werden Schüler aus einkommensschwachen Verhältnissen durch ehrenamtliche Nachhilfe unterstützt. Fachkräfte fördern kostenlos und qualifiziert selbständiges Lernen und bieten Begleitung beim Schließen von Bildungslücken in allen Fächern.

montags
 15:00 – 17:00 Uhr
Leitung: Marlies Hummel (Lehrerin a. D.) und Frank-Michael Kanther (Lehrer a. D.)
Tel. 02841-8870527
Anmeldung erforderlich!



„DEIN FREUND UND HELFER“ – BERATUNG IN POLIZEILICHEN ANGELEGENHEITEN

An jedem ersten Freitag im Monat, von 10 bis 12 Uhr, bietet der Polizeihauptkommissar Udo Rusch regelmäßig eine Bürgerberatung in polizeilichen Angelegenheiten im SCI-Nachbarschaftshaus an.

1. Freitag im Monat
 10:00 – 12:00 Uhr

BETREUUNG

„BLAUE UND GRAUE TAGE“ – CAFÉ FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

B010218

Betreuen Sie zu Hause einen demenziell erkrankten Familienangehörigen und würden gerne ein paar Stunden für sich in Anspruch nehmen? Jeden Dienstagvormittag können Sie Ihren Familienangehörigen zu uns bringen und betreuen lassen. Dabei kümmern wir uns in unserem Demenz-Café nicht nur darum, die Kommunikation und die sozialen Kontakte zu stärken, sondern bieten außerdem Aktivierungstraining durch Musik und Bewegung sowie ein Mittagessen an. Mit einem Team von sechs zertifizierten und zwei ehrenamtlichen Helferinnen erreichte das SCI-Nachbarschaftshaus für das Demenz-Café „Blaue und Graue Tage“ die Anerkennung als niedrigschwelliges Hilfs- und Betreuungsangebot nach §45b SGB XI.

*Bei einer nachgewiesenen eingeschränkten Alltagskompetenz werden die Kosten für die Betreuung Ihrer an Demenz erkrankten Angehörigen von der Krankenkasse erstattet.



- 📅 dienstags
- 🕒 09:00 – 12:30 Uhr
- Erstattungsfähige Kosten*:
42,- Euro pro Tag
inkl. Kaffee, Waffeln/Kekse
und Mittagessen

„ANNAS MÖHRENPICK“ – DAS MÜTTER- UND VÄTERCAFÉ

B020218

Mit Kindern eine gute Zeit genießen. Einen Moment der Ruhe für Kinder und Eltern finden, ein Austausch mit anderen Eltern und Neues erfahren.

Im SCI-Nachbarschaftshaus finden nun Familien mit Kindern einen neuen Ort zum Wohlfühlen, Spielen, Kommunizieren und Kennenlernen. Während die kleinen und großen Kinder spielen können, haben die Eltern Zeit, es sich gemütlich zu machen, Kaffee und Tee zu trinken und sich auszutauschen. Im angrenzenden Kursraum sollen künftig regelmäßig Workshops und Kurse stattfinden. Außerdem sind Bastel- und Puppentheatertermine sowie Vorlesestunden im Plan.

„ANNAs Möhrenpick“ öffnet wieder am 09.01.2019 von 14.30 bis 17 Uhr und freut sich auf viele kleine und große Besucher. Es gibt kulinarische Kleinigkeiten sowie ein Kreativangebot für kleine Künstler.

Ergänzend zum Mütter- und Vätercafé „ANNAs Möhrenpick“ bieten wir in Zusammenarbeit mit Donum Vitae eine neutrale Beratung für Mütter und Väter im SCI-Nachbarschaftshaus an – kostenfrei und vertraulich.

- 📅 1. und 3. Mittwoch im Monat
ab dem 09.01.2019
- 🕒 14:30 – 17:00 Uhr
- Weitere Infos unter:
Tel. 02841-8870527
nachbarschaftshaus@sci-moers.de



DONUM VITAE

Eltern des Mütter- und Vätercafés „ANNAs Möhrenpick“ und Besuchern des SCI-Nachbarschaftshauses steht Eva-Maria Schneider für Themen und Fragen als Gesprächspartnerin zur Verfügung (Kontakt: siehe unten).

VERBAND UNTERER NIEDERRHEIN E.V.

Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung,
Paar- und Sexualberatung

Donum Vitae

Gerne stehe ich Ihnen für Ihre Themen und Fragen als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Zum Beispiel, wenn Sie Fragen zu Schwangerschaft, Geburt und der Zeit danach haben, oder sich Sorgen machen, ob Ihr noch ungeborenes Kind gesund zur Welt kommen wird. Auch die Beziehungen in der Familie verändern sich durch die Geburt eines (weiteren) Kindes. Das stellt an alle Familienmitglieder besondere Anforderungen.

Bei der Klärung und Durchsetzung Ihrer gesetzlichen Ansprüche sind wir Ihnen behilflich. Das können zum Beispiel einmalige Beihilfen nach dem Sozialgesetzbuch II für Schwangerenbekleidung und Babyausstattung sein, aber auch Fragen zum Mutterschutz, Unterhaltsvorschuss und Elterngeld und weiteren (finanziellen) Angelegenheiten.

Unser Angebot steht allen Interessierten und Gesprächssuchenden offen.



Eva-Maria Schneider
(Diplom-Sozialarbeiterin)
Homberger Straße 71
47441 Moers
Tel. 02841-884353
Fax 02841-884354
info@donumvitae-moers.de
www.donumvitae-moers.de



LUST AUF EIN EHRENAMT?

Haben Sie Lust, sich ehrenamtlich im SCI-Nachbarschaftshaus zu engagieren? Haben Sie Interesse, einen Teil Ihrer Zeit für das Gemeinwohl zur Verfügung zu stellen? Suchen Sie eine Aufgabe, die zu Ihnen passt und haben Lust, gemeinsam mit anderen etwas Sinnvolles zu tun?

Dann rufen Sie uns an!
Kontakt: Jorge Escanilla Rivera,
Tel. 02841-8870527

DER LETZTE MACHT DAS LICHT AUS

Eine Ausstellung im SCI-Nachbarschaftshaus
thematisiert das Ende des Bergbaus.



„Der Letzte macht das Licht aus“ – so lautet der Titel einer Ausstellung, die ab dem 3. Dezember im SCI-Nachbarschaftshaus zu sehen ist. Darin zeigt die Malgruppe „Das offene Malatelier Gelsenkirchen“ 40 Bilder in verschiedenen Techniken und Formaten, die sich vor allem mit dem Ende des Bergbaus beschäftigen. Zu sehen sind zum Beispiel Fördertürme, aber auch mit Ruß bedeckte Gesichter von Bergmännern.

Dass der SCI die Ausstellung ins Nachbarschaftshaus holt, hat einen guten Grund: Viele Moerser haben eine Bergbau-Vergangenheit. Einige bedauern das Ende des Steinkohlebergbaus sehr. Die letzte noch aktive Zeche im Ruhrgebiet – Prosper-Haniel in Bottrop – wird in diesen Tagen stillgelegt. Diese und vorherige Zechenschließungen sind darauf zurückzuführen, dass die Subventionen für den Steinkohle-Abbau endeten. Die letzte deutsche Steinkohle soll am 21. Dezember an den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier übergeben werden. Für diese Veranstaltung hat auch der Moerser Heinz-Wilhelm Schlütter eine Karte ergattert.

Schlütter wollte sie unbedingt haben, denn der ehemalige Bergmann ist mit dem Bergbau immer noch sehr verbunden: Seit über 40 Jahren ist er Mitglied in der Gewerkschaft IG BCE Asberg-Hochstraß und sitzt dort auch als Kassierer im Vorstand. 17 Jahre hat Schlütter unter Tage gearbeitet, später aus gesundheitlichen Gründen dann über Tage – auf Rheinpreußen und auf „Friedrich Heinrich“ in Pattberg (Bergwerk West). Er war unter anderem in der Planung tätig, hat in Reparaturschichten Maschinen gewartet oder Getriebe gewechselt. „Schade, dass jetzt alles zu Ende ist“, findet er. Schließlich waren und sind die Kumpel für ihn „wie eine große Familie“. Es habe immer einen enorm großen Zusammenhalt gegeben, man habe sich sowohl beruflich als auch privat aufeinander verlassen können.

Viele Bergleute haben wegen der Kohlekrise früh aufgehört zu arbeiten. Mit 49 gab es Kurzarbeit, mit 50 bis 55 wurde man



Josef Schröder, ehemaliger Reviersteiger auf Bergwerk West, genießt den Ausblick auf die stillgelegte Zeche Niederberg.



Heinz-Wilhelm Schlütter beim Besuch im Lehrstollen auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Friedrich-Heinrich in Kamp-Lintfort.

in den Vorruhestand versetzt, für die 55- bis 60-Jährigen gab's eine Knappschaftsausgleichsleistung – die sogenannte KAL-Rente – und ab 60 erhielten Bergmänner die richtige Rente. Ziel der Regierung war ein Stellenabbau ohne betriebsbedingte Kündigungen. Dadurch kam es bei den Bergmännern aber zu immer mehr Freischichten anstelle von Lohnerhöhungen. Dem entsprechend geringer fallen nun die Bezüge aus. Die Zeit vom 49. bis zum 60. Lebensjahr, bis es die volle Rente gibt, müssen die Bergleute irgendwie überbrücken, meint Schlütter. „Das vergessen aber viele: Die sagen dann immer nur: ‚Ihr habt's ja gut, ihr könnt mit 49 in Rente gehen.‘“ Dennoch: Schlütter liebte und liebt den Bergbau.

So wie ihm geht es auch Josef Schröder aus Neukirchen-Vluyn. Er war Reviersteiger im Bergwerk West, hatte die Elektroaufsicht unter Tage und war für 200 bis 250 Beschäftigte verantwortlich. „Die Kameradschaft unter Tage war einmalig. Man musste sich ja auf den anderen verlassen können“, erklärt er, „auch wenn man sich nicht leiden konnte“. Noch heute ist Schröder ehrenamtlich auf Schacht IV tätig. Zudem betreibt er die Webseite niederberg.de/tl, auf der er über die Geschichte des Bergwerkes Niederberg berichtet. „Ich habe Angst, dass irgendwann vergessen wird, wie die Städte groß geworden sind“, sagt Schröder. Er und Schlütter finden Aktionen wie die Ausstellung im SCI-Nachbarschaftshaus, die an den Bergbau erinnert, enorm wichtig.



DIE AUSSTELLUNG

„Der Letzte macht das Licht aus“ ist zu sehen von Montag, 3. Dezember, bis Donnerstag, 22. März, montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr im Nachbarschaftshaus an der Annastraße 29a. Der Eintritt ist frei. Die Vernissage findet bereits am Samstag, 1. Dezember, 11 Uhr, statt. Für die Ausstellung verantwortlich zeichnet sich die Malgruppe „Das offene Malatelier Gelsenkirchen“ unter dem Dach der VHS Gelsenkirchen.

AUSSTELLUNGEN

„DER LETZTE MACHT DAS LICHT AUS“

A010119



So lautet der Titel einer Ausstellung der Malgruppe „Das offene Malatelier Gelsenkirchen“ unter dem Dach der VHS Gelsenkirchen. Gezeigt werden etwa 40 Bilder in verschiedenen Techniken und Formaten, die sich mit dem Bergbau, vor allem mit dem Ende des Bergbaus beschäftigen. Bekanntlich schließt zum Ende des Jahres mit „Prosper Haniel“ in Bottrop das letzte aktive Bergwerk im Ruhrgebiet. Motive für diese Ausstellung fand die Malgruppe auf ehemaligen Bergbaugeländen und auf Halden im Ruhrgebiet und dem Niederrhein.

Und darum geht's: Ruhig ist es geworden, fast schon zu ruhig, wenn man sich die mächtigen Gebäude, Fördertürme und Kühltürme auf dem Gelände der Industrielandschaften anschaut. Aber diese Ruhe gibt den besonderen Reiz, den die Maler suchen.

Die Malgruppe „Das offene Malatelier“ gibt es schon seit vielen Jahren. Zurzeit arbeiten neun Teilnehmer an einem gemeinsamen Thema. Da sich die Kursteilnehmer dabei gegenseitig unterstützen, entsteht ein kreatives Klima, das zu sehenswerten Ergebnissen führt. Der Malstil ist realistisch bis impressionistisch.

Vernissage

📅 Samstag, 01.12.2018

🕒 11:00 Uhr

Ausstellung

📅 montags - donnerstags

03.12.2018 - 22.03.2019

🕒 09:00 - 12:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

„eigenArt“

A020119



Ute Koch, geboren in Gelsenkirchen, aufgewachsen in Duisburg und jetzt ansässig in Rheinberg, malt seit ihrer Kindheit. Ihre Acrylmalereien entstehen mit Finger-, Schwamm-, Spachtel-, Pinsel- oder Mischtechniken. Thematisch fühlt sie sich von Reiseindrücken, von der Natur und von der Umgebung angesprochen. Die Arbeiten bewegen sich vom Realen über das Verfremdete bis hin zum Abstrakten. Um die Freiheit des eigenen individuellen Kunstverständnisses und -empfindens zu ermöglichen, wird bewusst auf eine Namensgebung der Werke verzichtet.

Vernissage

📅 Samstag, 06.04.2019

🕒 11:00 - 14:00 Uhr

Ausstellung

📅 08.04. - 28.06.2019

🕒 montags - donnerstags

09:00 - 16:00 Uhr

freitags

09:00 - 12:00 Uhr



Kinderförderung



Arbeitsförderung

www.sci-moers.de

DER SCI MOERS – UNSERE WURZELN

Die Geschichte der SCI Moers gGmbH ist eng verbunden mit der Geschichte des Service Civil International, unserer weltweit aktiven Mutterorganisation, deren rechtlich und organisatorisch eigenständiger Zweig wir sind. Der Service Civil International wurde 1920 unter dem Eindruck des ersten Weltkrieges von dem Mathematiker und Ingenieur Pierre Ceresole gegründet.

Rasch etablierte sich der SCI über die sogenannten Workcamps, in denen vor allem junge Freiwillige aus mehreren Ländern Europas im Rahmen von Wiederaufbauprojekten gemeinsam lebten und arbeiteten. Heute ist der SCI in mehr als 35 Staaten in Europa, Asien, Nordamerika und Australien mit zahlreichen Workcamps, Freiwilligen und Lokalprojekten vertreten.

DIE GRÜNDUNG DES SCI MOERS 1979

Auch die Gründer des Service Civil International Moers sammelten ihre ersten Erfahrungen in Workcamps. Beeindruckt vor allem von mehreren Türkei-Aufenthalten, stellten sie 1979 ein erstes Programm für die Arbeit mit Migrantenfamilien in der Moerser Bergarbeiterkolonie Meerbeck auf die Beine. Nach Gründung des Service Civil International Moers im Jahre 1979 wurden die bis dato hauptsächlich in den Bereichen Sprachkurse und Lebenshilfen gemachten Angebote sukzessive um die berufliche Förderung vor allem junger Menschen erweitert.

Mit seinen zahlreichen Maßnahmen und Einrichtungen stellt sich die SCI Moers gGmbH heute als vielseitiger Träger und Gestalter sozialer Ideen vor. Wir wollen mit unserer Arbeit dazu beitragen, dass Menschen ungeachtet ihrer Herkunft in einer sozial gerechten und somit friedlichen Welt zusammen leben können – vor Ort und anderswo.

IMPRESSUM

Herausgeber:

sci:moers

SCI Moers gGmbH
 Hanns-Albeck-Platz 2, 47441 Moers
 info@sci-moers.de, www.sci-moers.de
 Tel. 02841-95780, Fax 02841-957878

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband



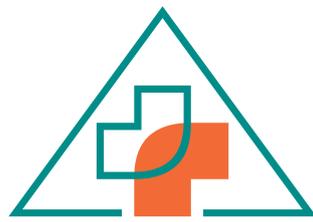
Gefördert durch:



Weitere Unterstützer und Partner:
 Bundesamt für Migration und Flüchtlinge,
 Gemeinschaftsgrundschule Annastraße,
 Moerser Palette e.V., NABU e.V., NRZ,
 Schulkinderhaus Annastraße,
 St.-Josef-Krankenhaus

Fotos: Peter Oelker

Satz und Gestaltung:
 Agentur Berns, www.agenturberns.de



ST. JOSEF PFLEGE
GMBH

SIE SUCHEN UNTERSTÜTZUNG BEI DER BETREUUNG IHRER ÄLTEREN ANGEHÖRIGEN?

TAGESPFLEGE:

Tagsüber sicher versorgt,
abends wieder zu Hause.

Von montags bis freitags werden unsere
Gäste mit einem abwechslungsreichen
Programm betreut.

KURZZEITPFLEGE:

Unterstützt und entlastet pflegende Ange-
hörige bei Urlaub, Krankheit oder Kranken-
hausaufenthalt.

Bis zu mehreren Wochen sind unsere Gäste
in freundlichen und hellen Einzelzimmern
mit Dusche/WC, TV und Telefon unterge-
bracht.

**WIR BERATEN SIE GERNE!
VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN BEI UNS
UND BUCHEN SIE EINEN SCHNUPPERTAG
IN DER TAGESPFLEGE!**

Bernd Pietz
Leiter der Tages- und Kurzzeitpflege
Tel. 02841 107-4100
mariengarten@st-josef-moers.de

